



## INTERVIEW

### MELANIE EBNER, STANDORT MÜNCHEN

## Vom Referendariat zum Einstieg als Associate

#### **Kompetenzbereich:**

Ich arbeite im Kompetenzbereich Real Estate und bin dort insbesondere für Wohn- und Gewerberaummietrecht sowie Maklerrecht zuständig.

#### **Das steht auf meiner Visitenkarte:**

Melanie Ebner, Rechtsanwältin, Associate

#### **Sie haben Ihre Wahlstation in unserem Hause absolviert. Warum haben Sie sich als Referendarin für eine Tätigkeit bei ARNECKE SIBETH DABELSTEIN entschieden?**

Ich bin bereits einige Jahre bei ARNECKE SIBETH DABELSTEIN tätig. Angefangen habe ich hier im Februar 2013 begleitend zu meinem Studium mit allgemein unterstützender Büroarbeit. Nach Ablegen meines Ersten Staatsexamens habe ich dann zunächst als wissenschaftliche Mitarbeiterin bei ARNECKE SIBETH DABELSTEIN gearbeitet. Während meines Referendariats habe ich mich dann für die Rechtsanwaltsstation bei ARNECKE SIBETH DABELSTEIN entschieden. Diese Entscheidung fiel mir nicht schwer: in Anbetracht der mittlerweile längeren Zugehörigkeit zur Kanzlei kannte ich bereits die angenehme Arbeitsatmosphäre und hatte eine Vorstellung von den Aufgaben, die mich erwarten würden.

### **Welche Erwartungen hatten Sie zu Beginn an Ihre Ausbildung bei ARNECKE SIBETH DABELSTEIN?**

Mein Ziel war es, noch mehr Einblick in den Alltag des Anwaltsberufs zu erhalten. Zudem war es mir ein Anliegen, bereits während meines Referendariats meine juristischen und persönlichen Fähigkeiten bei ARNECKE SIBETH DABELSTEIN einzubringen.

### **Welche Ihrer Fähigkeiten konnten Sie während Ihrer Ausbildungsstation bei ARNECKE SIBETH DABELSTEIN Ihrer Meinung nach besonders gut einbringen, umsetzen und verbessern?**

Während meiner Referendarszeit konnte ich vor allem mein strukturiertes und selbständiges Arbeiten einbringen. Im Referendariat blieb neben der Vorbereitung auf das Zweite Staatsexamen und einer Fülle an Präsenzveranstaltungen, wie Arbeitsgemeinschaften und Repetitorien, zumeist nicht viel freie Zeit. Die von Natur aus begrenzte Arbeitszeit der zu absolvierenden Station musste ich daher möglichst effizient nutzen. In diesem Zuge konnte ich vor allem die Organisation und Priorisierung mehrerer, zur Bearbeitung offen stehender Arbeitsaufträge erlernen sowie die Einarbeitung in völlig neue Probleme und Themenfelder vertiefen.

### **Welches Erlebnis / welche Aufgabe werden Sie in besonderer Erinnerung behalten?**

Was mir während meiner Ausbildungszeit bei ARNECKE SIBETH DABELSTEIN besonders in Erinnerung bleiben wird, ist der von Anfang an höfliche Umgang auf Augenhöhe.

### **Sie haben sich für einen Berufseinstieg bei ARNECKE SIBETH DABELSTEIN entschieden. Warum?**

Für meinen persönlichen Berufseinstieg hatte ich mir eine Tätigkeit im Rechtsgebiet des Immobilienrechts, insbesondere des Mietrechts, gewünscht. ARNECKE SIBETH DABELSTEIN hat mir dieses Vorhaben ermöglicht. Ausschlaggebend war zudem das angenehme Arbeitsklima in der Kanzlei.

### **Wie sieht die tägliche Arbeit im Bereich Real Estate für Sie als Associate aus?**

Meine tägliche Arbeit besteht aus der unterstützenden Tätigkeit für Frau Mäschle und Herrn Dr. Gutsche. Zu meinen Hauptaufgaben zählen hierbei u.a. die Erstellung von anwaltlichen Schreiben, gerichtlichen Schriftsätzen, die Vertragsgestaltung sowie die Bearbeitung gelegentlicher Rechercheaufgaben.

### **Was ist das Spannendste, Unvergesslichste, Witzigste, Aufregendste, was Ihnen bisher in ihrem Berufsalltag passiert ist?**

Bei ARNECKE SIBETH DABELSTEIN ist es am Münchner Standort Tradition, dass alle Neuzugänge eines Jahres an der Weihnachtsfeier einen „Showteil“ aufführen. Die Vorbereitungen hierfür haben mir besonders Spaß gemacht. Für die neu hinzugekommenen Mitarbeiter bietet diese Tradition zudem den Vorteil, schneller Anschluss zu finden.

### **Was ist Ihr Ausgleich zum Büroalltag?**

Als Ausgleich zum Büroalltag unternehme ich an Wochenenden viel mit Freunden und treibe Sport.